

Zum Abschied des V8 TDI: Der Touareg "Last Edition"

Beitrag von „Jörg71“ vom 12. August 2020 um 00:28

[Zitat von coala](#)

Yes! 34 Monate noch in meinem Fall Fahrvergnügen, falls nichts dazwischen kommt. Aber dann könnte es schwierig werden, wenn WOB bis dahin nichts Brauchbares nachlegt, insbesondere die Restriktionen beim "R" betreffend. Aber bis dahin fließt noch etwas Wasser die Isar runter und man genießt die Zeit 😎.

Grüße

Robert

Hallo Robert,

wahrscheinlich ist das das Ende der Hochleistungsdieselmotoren im Pkw-Bereich der Volkswagen Gruppe. In den Hauptabsatzmärkten wie China werden kaum Diesel verkauft. Und die dann nur für Deutschland, Österreich und die Schweiz anzubieten wird wahrscheinlich langfristig zu teuer. Der R wird mittelfristig mit ca 30 cm Wattiefe bauartbedingt kein richtiger SUV werden. Wohin die Richtung gehen könnte, kann man bei Porsche und Audi sehen. Dort haben die Topmodelle 4 l V8 Benzinmotoren. Ob dies von den Touareg-Kunden angenommen wird, ist eher fraglich. Nicht umsonst sind beim 7P in Deutschland langfristig nur die V6 TDI's übrig geblieben.

Insgesamt kann ich nur noch einmal sagen, dass der V8 TDI die beste Motorisierung ist, die ich in einem Touareg erlebt habe. Der Motor läuft sehr kultiviert. Nicht aufdringlich laut wie bei anderen Anbietern. Allerdings wenn man per kick down die Leistung voll abrufen, dann hat der Motor auch einen entsprechenden Sound der an manche Sportwagen erinnert. Das Turboloch ist im Gegensatz zum großen V6 TDI kaum wahrnehmbar. Und speziell bis 200 ist Beschleunigung brachial und selbst bis zur Höchstgeschwindigkeit geht es noch zügig voran. Dazu kann man selbst bei dieser forzierten Fahrweise mit ca. 11 l/100 km auskommen. Er ist die perfekte Mischung aus einem alltagstauglichem sehr komfortablen SUV und einem Supersportwagen. Schade, dass er jetzt gehen muss.